



Präventionskultur, das Trendthema der Gesundheits- und Sozialpolitik

Präventionskultur, das Trendthema der Gesundheits- und Sozialpolitik
Die Themen und internationalen Referenten der Fachveranstaltungen für den "XX. Weltkongress für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2014" in Frankfurt am Main stehen fest. Die Themenschwerpunkte der Fachveranstaltungen lauten wie folgt: Förderung der Präventionskultur - in Systemen der sozialen Sicherheit - Stärkung nationaler Arbeitsschutzstrategien und -systeme - Herausforderungen und Strategien zur Förderung der Gesundheit bei der Arbeit - Gesunde Arbeitsplätze - gesunde Mitarbeiter - Vielfalt in der Arbeitswelt - Förderung der Beschäftigungsfähigkeit schutzbedürftiger Gruppen
Der "XX. Weltkongress für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit 2014" wird vom 24. bis 27. August 2014 von der DGUV gemeinsam mit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sowie der Internationalen Vereinigung für soziale Sicherheit (IVSS) in Frankfurt am Main ausgerichtet. Parallel zum Kongress findet die Ausstellung und Fachmesse "Arbeitsschutz aktuell" auf dem Messegelände statt.
Die kürzlich erschienene zweite Ankündigung zum Kongress (s. Homepage) beinhaltet detaillierte Informationen zu den Einführungsvorträgen, Fachveranstaltungen, zu Fachbesichtigungen, zum Rahmenprogramm sowie zur Messe und Ausstellung.
Zu den Symposien und zum Forum für Prävention sind mit Ablauf der Einreichungstermine insgesamt 1.300 Beiträge eingegangen - so viele wie nie zuvor. Aus diesen Einreichungen werden die Beiträge für das endgültige Programm ausgewählt. Erste Informationen hierzu werden ab Anfang Mai auf der Homepage des Kongresses eingestellt.
Ein weiteres Highlight ist das zeitgleich stattfindende Internationale Media Festival für Prävention. Insgesamt 290 Beiträge aus 33 Ländern konkurrieren um den International Media Award for Prevention. Der Preis, der besonders gelungene Filme zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auszeichnet, wird im Rahmen des Weltkongresses 2014 verliehen.
Die Anmeldung für den Kongress ist auf der Homepage der Veranstaltung möglich: www.safety2014germany.com. Der Weltkongress 2014 ist barrierefrei.
Journalisten wenden sich für die Akkreditierung an die Pressestelle der DGUV (Telefon +49-30-288763768, presse@dguv.de).
Weitere Informationen zur Veranstaltung sind auf der Homepage und auf den Social Media Kanälen des Weltkongresses 2014 zu finden: www.safety2014germany.com - Youtube: "WorldCongress2014" - Facebook: "World Congress 2014" - LinkedIn: "XX World Congress on Safety and Health at Work 2014"
Herausgeber: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) - Spitzenverband der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen
Mittelstraße 51
10117 Berlin
Tel.: 030 288763800
Fax: 030 288763818
E-Mail: newsletter@dguv.de
Internet: <http://www.dguv.de>

Pressekontakt

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung - DGUV

10117 Berlin-Mitte

newsletter@dguv.de

Firmenkontakt

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung - DGUV

10117 Berlin-Mitte

newsletter@dguv.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage